

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 51 (1900)  
**Heft:** 10  
  
**Rubrik:** Holzhandelsbericht pro September 1900

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

— Forstmeister Michaelis: Forstgeschichte, Repetitorium, forstliche Exkursionen. — Forstassessor Japing: Forstliches Repetitorium. — Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Müller: Allgemeine Botanik, Laubhölzer im Winterzustand, mikroskopische Übungen, botanisches Repetitorium. — Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Mehger: Spezielle Zoologie, zoologisches Repetitorium. — Forstassessor Dr. Milani: Zoologisches Repetitor. — Prof. Dr. Counciler: Anorganische Chemie, Repetitorium für Chemie und Mineralogie. — Prof. Dr. Hornberger: Meteorologie, Physik, Repetitorium. — Prof. Dr. Baule: Mathematische Begründung der Waldwertberechnung, Holzmeßkunde und des Wegebaues, geodätische Aufgaben. — Prof. Dr. v. Hippel: Civil- und Strafprozeß. — Prof. Dr. von Seelhorst: Landwirtschaft für Forstleute. — Kreisphysikus Dr. Schulte: Erste Hülfe bei Unglücksfällen.

Anmeldungen sind an den Unterzeichneten zu richten und zwar unter Beifügung der Zeugnisse über Schulbildung, forstliche Vorbereitung, Führung, sowie eines Nachweises über die erforderlichen Mittel und unter Angabe des Militärverhältnisses. Der Direktor der Forstakademie:  
Weise.



## Holzhandelsbericht pro September 1900.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsauscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1900.

### A. Erzielte Preise per m<sup>3</sup> von stehendem Holz.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz.)

#### Bern, Staatswaldungen, VI. Forstkreis, Emmenthal.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 30 cm. für Säg- und 15 cm. für Bauholz.)

Verschiedene Waldkomplexe (bis Signau Fr. 6. 50). 840 m<sup>3</sup> <sup>8</sup>/<sub>10</sub> La. <sup>2</sup>/<sub>10</sub> Fi. Sägholz, mit 2,6 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 26. 80. — (Bis Signau Fr. 6). 260 m<sup>3</sup> <sup>9</sup>/<sub>10</sub> La. <sup>1</sup>/<sub>10</sub> Fi. Bauholz mit 0,90 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 18. 70. — (Bis Ramsey Fr. 6). 390 m<sup>3</sup> <sup>8</sup>/<sub>10</sub> La. <sup>2</sup>/<sub>10</sub> Fi. Sägholz mit 2,20 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. (Bis Signau Fr. 6). 140 m<sup>3</sup> Bu. Sägholz mit 1,20 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 23. 75. — Bemerkung. Sägholz I. Qualität hat sich im Preise beinahe in der Höhe des Vorjahres gehalten, die II. Qualität ist durchschnittlich 7% gewichen, wozu die Baukrisis im Inlande neben der übermächtigen Konkurrenz der Nachbarstaaten mitwirkte. Leisungsstangen haben sich in der Höhe der letztjährigen Abschlüsse gehalten. Papierholz ist um 5% gestiegen seit 1899. Frühzeitiger Abschluß empfiehlt sich hier sehr. Alljährlich weichen die Preise gegen das Ende der „Campagne“. Die Cellulosefabriken scheinen vorzüglich Absatz zu haben.

#### Bern, Staatswaldungen, IX. Forstkreis, Burgdorf.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 30 cm. für Säg- und 24 u. 15 cm. für Bauholz.)

Waldungen der Umgebung von Burgdorf (bis Verbrauchsort Fr. 6). 100 m<sup>3</sup> Bu. Sägholz, mit 0,8 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 27. — (Bis Verbrauchsort Fr. 4). 25 m<sup>3</sup> Eich. Schwellenholz mit 0,7 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 32. — Waldungen des

Amtsbezirk Fraubrunnen (bis Verbrauchsort Fr. 5). 350 m<sup>3</sup> Fi. Bauholz mit 0,8 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 21. 40. — Bemerkung. Preisrückgang im Bauholz gegenüber dem Vorjahre. Auf hiesigen Sägeplätzen lagern noch bedeutende Vorräte von Schnittwaren, sowie unverarbeiteten Bauholzes, das sich anlässlich des Windfalles vom 14. Februar 1900 angehäuft hat.

**Bern, Staatswaldungen, XI. Forstkreis, Narberg.**

(Holz ganz verkauft.)

Lyßbannholz (bis Lyß Fr. 3). Fi. Bau- und Sperrholz mit 0,50 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 20. — Hardtwald (bis Schüpfen Fr. 3). Fi. Bau- und Sperrholz mit 0,38 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 21. 10. — Frienisberger (bis Schüpfen Fr. 5). Weymouth-Sägholz mit 1,10 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 26 (verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 30 cm.). — (Bis Narberg Fr. 5). Fi. Bauh. mit 1,30 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 23. — Hattenberg (bis Kerzers Fr. 3). Fi. Sägh. mit 2 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 28. — Mühleberg-Stiftwald (bis Mühleberg Fr. 7). Fi. Sägh. mit 2 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 24 (Abfuhr schwierig, Weg ansteigend). — Fi. Bauh. mit 0,85 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 20 (Abfuhr schwierig, Weg ansteigend). — Mühleberg-Bannholz (bis Mühleberg Fr. 3). Fi. Sperr- und Stangenhölzer mit 0,30 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 17. — Laupenwald (bis Kerzers Fr. 4. 50). Fi. Säg- und Bauh. mit 1,20 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. 50. — Bemerkung. Preise wie letztes Jahr.

**Waadt, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Orbe.**

(Aufriistungskosten zu Lasten des Käufers.)

Les Etroits (bei St. Croix). 48 Ta. u. Fi. mit 119 m<sup>3</sup> oder 2,48 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 26. 80 (Äste und Rinde inbegriffen). — Bemerkung. Sämtliches Holz verbleibt in St. Croix mit Ausnahme einiger Klöße, die nach Frankreich gehen.

**B. Erzielte Preise per m<sup>3</sup> von aufgerüstetem Holz im Walde.**

**a) Nadelholz-Laugholz.**

Neuenburg, Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Chaux-de-Fonds-Loche.

(Ohne Rinde gemessen.)

Gemeindewaldungen Loche. 250 m<sup>3</sup> Ta. u. Fi. IV. Kl., Fr. 18. 50.

**b) Nadelholzklöße.**

Neuenburg, Staats- und Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Chaux-de-Fonds-Loche.

(Ohne Rinde gemessen.)

Staatswald Beauregard (bis Loche Fr. 4). Ta. u. Fi. III. Kl., Fr. 24. IV. Kl. Fr. 20. — Staatswald Moron (bis Loche Fr. 5). Ta. u. Fi. II. Kl. Fr. 28. 45. III. Kl. Fr. 20. 70. IV. Kl. Fr. 19. 95. — Gemeindewaldungen Loche. Ta. u. Fi. II. Kl. Fr. 31. 20. III. Kl. Fr. 26.

**c) Brennholz per Ster.**

Neuenburg, Staats- und Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Chaux-de-Fonds-Loche.

Staatswald Beauregard (bis Loche Fr. 3). Nadelh. Scht. Fr. 7. 05. Laubh. Scht. Fr. 9. 40. Laubh. Rnp. Fr. 8. 80. — Staatswald Moron (bis Loche Fr. 4). Nadelh. Scht. Fr. 6. 80. Laubh. Scht. Fr. 9. Laubh. Rnp. Fr. 6. 40. Gemeindewaldungen Loche. Nadelh. Scht. Fr. 7. 40. Laubh. Scht. Fr. 10. 10. Laubh. Rnp. Fr. 8.

Anmerkung. Obstehende Holzpreise für den V. neuenburgischen Forstkreis beziehen sich auf Verkäufe vom Mai dieses Jahres.